



Am **Samstag**, dem
27. Februar 2010,
wird in Friolzheim der traditionelle

Wintermarkt

abgehalten.

Für die Bewirtung ist wie in jedem
Jahr bestens gesorgt.

Marktdauer: 8 Uhr - 16 Uhr

Das Angebot umfasst:
Süßwaren, Kurzwaren,
Strickwaren, Unterwäsche,
Honigprodukte, Geschenkartikel,
Spielwaren, Pflegemittel,
Haushaltswaren, Stahlwaren,
Schuhe, Handarbeiten und vieles mehr.

Frauentreff am Vormittag

- mit Frühstück -

Die Evangelische Kirchengemeinde Friolzheim
lädt herzlich ein

**am Mittwoch, den 3. März 2010
um 9.00 Uhr im Kirchsaal**

Es spricht **Frau Gudrun Neumaier**, Calw-Heumaden zum Thema:

Muss ich immer die Wahrheit sagen?

**Um telefonische Anmeldung wird gebeten bis
Montag, 1. März 2010 bei M. Hartmann 07044 42749.**

Der Frauentreff am Vormittag richtet sich an alle interessierten
Frauen und ist konfessionsunabhängig.
(Unkostenbeitrag € 4,00)



Amtliches



Anlieger Wintermarkt

An die Anlieger der Paulinen - und der Rathausstraße
Am **27.02.2010** findet wieder der traditionelle Wintermarkt von 8.00 - 16.00 Uhr statt.

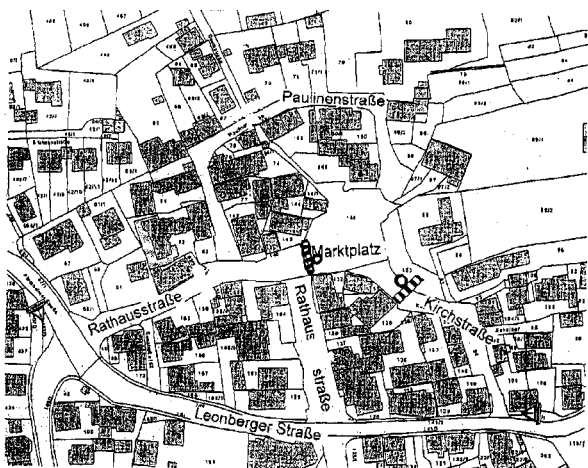
Die Sperrung des Marktplatzes (s.beil. Plan) erfolgt ab 27.02.2010, **6.00 Uhr**.

Die Anlieger der in dem Marktbereich gelegenen Straßen werden hiermit gebeten, ihre Fahrzeuge in der Zeit vom Freitagabend bis Samstagabend nicht in den obengenannten Straßen abzustellen, da sich hier das Marktgeschehen abspielt.

Insbesondere die Paulinenstraße und der südliche Teil der Baumstraße müssen unbedingt freigehalten werden, da dieser Bereich als Rettungsweg genutzt wird.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Ortspolizeibehörde
Gemeinde Friolzheim



Öleinleitung ins Kanalnetz



Von unserem Klärwärter wurde uns folgender Sachverhalt gemeldet.

Am **Samstag den 20.02.2010 um ca. 8:00 Uhr** wurde in den Kanal eine größere Menge Heizöl eingeleitet. Das eingeleitete Öl roch sehr stark und müsste im Ort ebenfalls bemerkt bzw. gerochen

worden sein. Aus welcher Richtung das Öl kam, konnte nicht mehr festgestellt werden. Der Vorfall wurde auch dem Landratsamt Pforzheim gemeldet. Das Öl wurde umgehend durch eine Fachfirma abgepumpt.

Amtsblatt der Gemeinde Friolzheim

Herausgeber: Gemeinde Friolzheim, Telefon 07044 90360.
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaum-wds.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister M. Seiß oder Vertreter im Amt - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, 71263 Weil der Stadt.

E-Mail: Anzeigen@nussbaum-wds.de, info@nussbaum-wds.de.
Es gilt die Preisliste Nr. 30.

Bezugspreis: 9,35 € halbjährlich einschließlich Zustellungsgebühr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de

Internet: www.wdspressevertrieb.de

Abonnement und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 9a, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de

Internet: www.wdspressevertrieb.de

Sofern jemand sachdienliche Hinweise geben kann, wird um Meldung beim Bürgermeisteramt gebeten.
Gemeinde Frielzheim

Service-BW

www.service-bw.de in frischem Design

Das Portal www.service-bw.de ist jetzt noch übersichtlicher. Klare Darstellung der Inhalte, eine einfache Suchfunktion und klare Bedienelemente machen das Surfen in "service-bw" noch attraktiver. Bei der modernen und verlässlichen Informationen der Bevölkerung über die Leistungen der Verwaltung steht Baden-Württemberg in Deutschland und Europa sehr gut da.

Fragen rund um Behördengänge

Wo kann ich meinen neuen Reisepass bekommen? Wie beantrage ich Elterngeld? Wie läuft das mit meiner Baugenehmigung? Auf was muss ich als Freiberufler besonders achten? Diese und viele Fragen mehr werden im Service-Portal anschaulich und verständlich beantwortet. Dieses Angebot des Landes erleichtert den Zugang zu Behördeninformationen und erspart langwierige und komplizierte Recherchen und Anfragen.

Einfache Suchfunktion

Die völlig neu entwickelte Suchfunktion und das Navigationssystem steuern die Nutzerinnen und Nutzer sicher ans Ziel: Viele Wege zum Amt können ohne Wartezeit sicher und bequem von zu Hause aus vorbereitet und immer häufiger auch rund um die Uhr über das Internet erledigt werden.

"Klicken" macht schlau

Das Portal erschließt 9.000 Behörden und Einrichtungen in Baden-Württemberg. Es beschreibt - gebündelt in aktuell 51 Lebenslagen - über 750 konkrete Verwaltungsdienstleistungen und informiert aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger oder Unternehmen über Voraussetzungen, Verfahrensablauf, zuständige Behörden oder öffentliche Stellen, Verfahrensfristen, erforderliche Unterlagen, Gebühren und Rechtsgrundlagen. Die Texte enthalten auch viele Tipps und Hinweise über den eigentlichen Verwaltungsvorgang hinaus.

Neu unter "öffentliche Ausschreibungen" sind die Stellenausschreibungen der öffentlichen Hand in Baden-Württemberg. Die Ausschreibungen und Vergaben von Bau-, Liefer- und Dienstleistungen bleiben unverändert im Angebot.

Die Inhalte von "service-bw" werden in Zusammenarbeit mit den Ministerien des Landes, zahlreichen Kommunen und Kammern sowie weiteren Partnern, beispielsweise der Deutschen Rentenversicherung oder der Bundesagentur für Arbeit, erstellt, rechtlich geprüft und laufend aktualisiert.

Aus der Arbeit des Gemeinderates

In seiner Sitzung vom 22.02.2010 hat der Gemeinderat der Gemeinde Frielzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen:

1) Forsthaushalt für die Wirtschaftsjahre 2009 / 2010

a) Information und Beschluss über den Jahresabschluss für das Jahr 2009

b) Vorstellung und Beschluss des Plans für das Jahr 2010

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Förster Krail sowie Herrn Kramer vom Forstamt des Landratsamtes Enzkreis. Herr Krail geht auf den Vollzug des Wirtschaftsjahres 2009 ein und stellt anhand der zugestellten Beratungsvorlage die wesentlichen Eckdaten des abgelaufenen Forstwirtschaftsjahres dar. Statt den geplanten 400 Festmetern Holzeinschlag wurden lediglich 217 Festmeter eingeschlagen, insbesondere weil die Holzpreise sehr schlecht waren. Im Übrigen handelte es sich um ein relativ normales Forstjahr. Erfreulich war, dass kein Borkenkäferbefall festgestellt werden konnte. Auch waren Schutzmaßnahmen im Wald nicht erforderlich.

Schwerpunkt im Jahr 2009 war eindeutig die Bestandspflege. Hier wurden statt 14.000,- € insgesamt 20.000,- € investiert. Es wurden auch entsprechende Fördergelder beantragt und diese Gelder in die Pflegemaßnahme investiert.

Für das Jahr 2010 sind ebenfalls wieder 400 Festmeter Holzeinschlag eingeplant. Insbesondere soll auch eine erste Durchfors-

ung in Jungbeständen folgen. Die Erlöse für den Holzeinschlag werden deshalb geringer sein, nachdem sich in Jungbeständen keine so hohen Holzerlöse erzielen lassen.

Wie im Jahr 2009 liegt der Schwerpunkt wieder in der Bestandspflege. Als Jahresergebnis wird ein Verlust von ca. 10.000,- € entstehen.

Im Weiteren beantworten Herr Krail sowie Herr Kramer verschiedene Fragen aus der Mitte des Gemeinderates.

Abschließend wird vom Gemeinderat der Jahresabschluss für das Jahr 2009 sowie der Plan für das Jahr 2010 einstimmig beschlossen.

Herr Kramer informiert den Gemeinderat noch darüber, dass ab 01.01.2011 das 10-jährige Fortseinrichtungswerk neu erstellt werden soll. In diesem Werk erfolgt eine Bestandsaufnahme sowie eine Festlegung der Eckdaten für die kommenden 10 Jahre. Die Vorarbeiten werden hier im Sommer beginnen.

Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, eine entsprechende Waldbegehung vor Ort durchzuführen und bei dieser Gelegenheit auch das Thema Forsteinrichtungswerk zu behandeln.

2) Bausachen

a) Wiederaufbau einer Feldscheune, Flst. Nr.: 997

-Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde gem. § 35 i.V.m. § 36 BauGB-

Der Vorsitzende verweist auf die zugestellten Planskizzen und erläutert kurz den geplanten Wiederaufbau der im Januar abgebrannten Feldscheune.

Der Bauherr beabsichtigt die Feldscheune an gleicher Stelle wieder aufzubauen. Die Scheune soll allerdings etwas größer werden und auch ein entsprechendes Vordach erhalten.

Nach Durchsicht der Pläne spricht sich der Gemeinderat einstimmig für den geplanten Wiederaufbau aus.

b) Erstellung eines Hauses auf eine bestehende Kellerdecke sowie diverser Nebengebäuden als Lager, Leonberger Straße 72

-Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde gem. § 31 i.V.m. § 36 BauGB-

Anhand des Lageplanes bzw. verschiedener anderer Pläne wird das Bauvorhaben kurz vorgestellt. Im Jahr 2009 waren dem Gemeinderat bereits verschiedene Bauvoranfragen zur Bebauung des Areals vorgelegt worden.

Das jetzige Baugesuch entspricht zu großen Teilen den bereits vorgelegten Bauvoranfragen. Neu hinzugekommen sind noch zwei kleinere Lagergebäude auf der Nordseite der Lagerhalle an der Leonberger Straße. Diese wurden vom Bauherren so platziert, dass keine Beeinträchtigung des Sichtfeldes entsteht. Verschiedene Gemeinderäte unterstützen das vorliegende Baugesuch, es liegt ein gutes Gesamtkonzept vor.

Weitere Zufahrten von der Leonberger Straße sind nicht geplant, die bestehenden Zufahrten werden genutzt.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Gemeinderat einstimmig das Einvernehmen zu den beantragten Befreiungen.

c) Einrichtung einer Pferdehaltung, Wimsheimer Str. 5

-Erteilung des Einvernehmens der Gemeinde gem. § 31 i.V.m. § 36 BauGB-

Der Eigentümer des Gebäudes Wimsheimer Str. 5 hat bei der Gemeinde nachgefragt, ob auf dem Grundstück eine Pferdehaltung möglich ist.

Das Grundstück liegt im Gebiet des Bebauungsplanes "Wengert" und ist als Mischgebiet ausgewiesen.

Eine erste Nachfrage bei der Baurechtsbehörde hat ergeben, dass dies kritisch gesehen wird.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird festgestellt, dass das vorliegende Grundstück noch dem alten Dorfgebiet von Frielzheim zuzurechnen ist und hier eine Pferdehaltung möglich sein sollte, insbesondere wenn die angrenzenden Nachbarn keine Einwendungen haben.

Möglicherweise könnte hier auch eine Duldung durch die Baurechtsbehörde erfolgen.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für die Zulassung einer Pferdehaltung aus und bittet die Verwaltung Kontakt mit der Baurechtsbehörde aufzunehmen.

3) Beratung und Beschluss über die Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragsatzung)

Gemeindekämmerer Schabel erläutert die zugestellten Beratungsunterlagen. In den letzten Jahren sind verschiedene Urteile zu Erschließungsbeitragsabrechnungen ergangen, die insbesondere die Regelung zum Eigenanteil der Gemeinde bei den Erschließungskosten zum Inhalt hatten. Der bisher in der Satzung vorgesehene Eigenanteil der Gemeinde mit 10% wurde von den Gerichten für rechtswidrig erklärt. Die Satzung sollte deshalb auf einen Anteil von 5% geändert werden, dies entspricht der jetzigen Rechtslage.

Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für die vorgesehene Änderung aus und beschließt die entsprechende Änderung der Satzung.

4) Anfragen und Bekanntgaben

a) Verschmutzungen auf den Straßen

Bei der Gemeindeverwaltung mehren sich gerade wieder die Beschwerden bezüglich der Verschmutzung auf den Straßen rund um Friolzheim. Die Verwaltung ist in Kontakt mit den Betreibern des Lärmschutzwalles bzw. den Autobahnbauern.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird das bisherige Reinigungskonzept der Firmen kritisiert. Gefordert wird eine mobile Reifenwaschanlage, um die Sache endlich in den Griff zu bekommen.

Die Verwaltung wird sich der Sache annehmen.

b) Protokoll Verkehrsbesprechung, Sperrungen Autobahn

Der Vorsitzende verweist auf die zugestellte Beratungsunterlage. Vorgesehen ist, dass im April die Leonberger Straße (L1180) gesperrt wird und die Umleitung dann über Heimsheim läuft.

Im Zusammenhang mit dieser Umleitungsstrecke sollen in Heimsheim und auch in Friolzheim in den Ortsdurchfahrten 30 km-Beschränkungen ausgewiesen werden.

c) Bauantrag der Firma Kirchhoff im Bereich des Splitt-Schotterwerkes Mönshaim

Der Vorsitzende verweist auf die zugestellte Beratungsunterlage. Im Bereich des Splitt-Schotterwerkes soll eine neue Anlage installiert werden, die mit Braunkohlestaub betrieben wird.

Für den Zweckverband Interkom hatte der Vorsitzende bereits eine ablehnende Stellungnahme formuliert.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird die geplante neue Anlage negativ gesehen. Insbesondere entsteht dadurch ein deutlich höherer CO² Ausstoß, auch müssen die Rohstoffe von weit her angefahren werden. Nach der Verlegung des Gasnetzes würde auch der Rohstoff Gas zur Verfügung stehen.

d) Pressespiegel

Der Vorsitzende verweist hier auf verschiedene Presseveröffentlichungen.

e) Bau einer Garage in der Tiefenbronner Straße

Der Vorsitzende stellt fest, dass die vom Gemeinderat erteilte Befreiung zum Bau einer Garage durch die Baurechtsbehörde abgelehnt wurde.

f) Kernzeitenbetreuung in der Schule

Der Vorsitzende verweist auf den zugestellten Fragebogen. Dieser Fragebogen soll in dieser Woche an die Eltern verschickt werden.

f) Deutsches Rotes Kreuz, Helfer vor Ort

Der Vorsitzende verweist auf die vorgelegte Statistik aus den Jahren 2008 und 2009. Die Einrichtung "Helfer vor Ort" hat sich in der Praxis bestens bewährt. Der Vorsitzende bedankt sich für das große Engagement der ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen des Roten Kreuzes.

h) Aus der Mitte des Gemeinderates

Angesprochen werden folgende Punkte:

- Bepflanzung im Bereich des Netto-Marktes, Einhaltung der Sichtfelder
- Zuwegung zu einem Bauplatz der Gemeinde im Bereich "Lüse-Südwest"

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am 15.03.2010 stattfinden.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Die Gemeindeverwaltung bittet freundlich um Einhaltung dieser Öffnungszeiten.

In dringenden Fällen besteht selbstverständlich die Möglichkeit, nach vorheriger Terminabsprache, auch außerhalb dieser Öffnungszeiten auf dem Bürgermeisteramt vorzusprechen. Tel. 9036-0, Fax 903630

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag + Donnerstag	08.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	geschlossen

Notar

Der nächste Amtstag von Herrn Notar Mössinger findet am

Montag, den 01.03.2010

im Notariat der Gemeinde Friolzheim statt.

Da die Amtstage in Friolzheim im Wechsel mit den Amtstagen in Heimsheim abgehalten werden, besteht die Möglichkeit ebenfalls die Sprechstage in der Nachbargemeinde in Anspruch nehmen zu können.

Telefonische Terminabsprachen werden erbeten unter 07041/8118950

Elektronische Erfassung der Grundbücher

Seit 29.10.2008 werden sämtliche Grundbücher von Friolzheim elektronisch erfasst. Hierzu wurden alle Grundbücher von der Gemeinde Friolzheim nach Mühlacker ins Notariat gebracht. Dort werden sie von einem erfahrenen Erfassungsteam in das Grundbuchprogramm FOLIA übernommen. Für die Bürger der Gemeinde Friolzheim bedeutet dies bis zur vollständigen Erfassung, dass sie Grundbuchauszüge nur beim Notariat in Mühlacker, Referat V, Tel. 07041-8118950, erhalten. Nach der Erfassung und Einrichtung einer Einsichtsstelle bei der Gemeinde Friolzheim, stehen die Grundbücher den Bürgern der Gemeinde Friolzheim wieder im Rathaus zur Verfügung.

Fundbüro

Schlüssel an Täschchen

Bei Eigentumsanspruch wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Friolzheim - Bürgerbüro Tel. : 07044 / 9036-25



Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung
des Landratsamtes Enzkreis

Zum Internationalen Frauentag:

Musikalisch-feministisches Kabarett

"Lieder, Lust und Leoparden" in Mühlacker

ENZKREIS/MÜHLACKER Mit einem musikalisch-feministischen Kabarett wird dieses Jahr in Mühlacker der Internationale Frauentag gefeiert. Unter dem Titel "Lieder, Lust und Leoparden" laden das Mühlacker Frauennetzwerk "Frauen aktiv" und die Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises, Martina Klöpfer,

interessierte Frauen ganz herzlich auf Freitag, 12. März, um 19:30 Uhr in die Kelter nach Mühlacker ein. Der Eintritt beträgt 2 Euro. Birgit Kruckenber-Link und Susanne Geiger haben für diesen Abend wahre Schätze aus den Musikarchiven ausgegraben, und sie wollen diese Musikschöpfungen aus weiblicher Hand keinesfalls dem Publikum vorenthalten.

Die beiden Damen sind selbst überrascht, dass sie trotz ihrer unterschiedlichen Lebensauffassung auf der Bühne ein Paar geworden sind. Als Dr. Renate Geigenhals, Spätfeministin mit hohem Anspruch, und Margot Finkbeiner, Spätzünderin mit vollem Einsatz, verbindet sie die Liebe zur Musik, die Begeisterung für Hüte aller Art und ihre Schwäche für so manch' exotisches Tier.

Am 6. März in Dürrn: Familienabend der Landwirtschaft im Enzkreis

ENZKREIS. Der diesjährige Familienabend der Landwirtschaft des Enzkreises und der Stadt Pforzheim findet am Samstag, 6. März, um 20:00 Uhr in der Gemeindehalle in Dürrn statt. Eingeladen sind alle Landwirte mit ihren Familien und alle Freunde der Landwirtschaft.

Der Bauernverband, die Landfrauen, die Landjugend, der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung (VLF) und das Landwirtschaftsamt des Enzkreises haben ein buntes Programm zusammengestellt. Nach der musikalischen Eröffnung durch das bauerliche Bläser-Ensemble folgen Sketche der Landjugend und des VLF, Liedaufführungen der Landfrauen sowie Ehrungen. Anschließend kann zu den Takten der Sunshine-Band das Tanzbein geschwungen werden.

Am 10. März: Osterbrunch zu Hause: "Frisch, regional und leicht"

ENZKREIS. Am Mittwoch, 10. März, bietet das Landwirtschaftsamt zusammen mit der Volkshochschule in Pforzheim von 9 bis 12 Uhr einen fachpraktischen Lehrgang an, der Anregungen für einen leckeren, an regionalen Lebensmitteln orientierten Osterbrunch gibt.

Mit Gemüse und Fleisch aus der Region, kombiniert mit frischen Kräutern, setzen die Teilnehmer Rezepte für einen Osterbrunch um: Auf dem Programm stehen Kräuterlamm-Medaillons aus dem Ofen, grüner Spargelsalat, ein klares Gemüsesüppchen mit Lachsschnecken-Flädle, Fisch an Kräuterkruste, Osterfocaccia und eine leichte Bayrische Creme.

Die Kursgebühr beträgt 12 Euro. Mitzubringen sind Geschirrtuch, Topflappen, Restbehälter, evtl. Schürze und ein Getränk. Anmeldungen nimmt die vhs unter Rufnummer 07231 38000 unter Angabe der Kurs-Nummer 3720K entgegen.

Neuaufgabe des Wegweisers für ältere Menschen und deren Angehörige im Enzkreis in Vorbereitung

ENZKREIS. Um älteren Menschen und ihren Angehörigen einen stets aktuellen Überblick über die Dienste und Einrichtungen der Altenhilfe im Enzkreis zu geben, wird der "Wegweiser für ältere Menschen" jährlich neu aufgelegt.

Damit alle Änderungen und Ergänzungen vollständig und richtig in die neue Broschüre eingearbeitet werden können, sollten diese bis spätestens 31. März per Mail an das Landratsamt Enzkreis gemeldet werden; Ansprechpartnerinnen sind Britta Kinzler, Telefon 07231 308-9378, E-Mail: Britta.Kinzler@enzkreis.de und Margit Jäger, Telefon 07231 308 -9517, E-Mail: Margit.Jaeger@enzkreis.de.

Um die ständig steigende Nachfrage decken zu können, wird die Auflagenhöhe von 4.500 auf 5.000 Stück erhöht. Die Hefte werden ab Mitte Mai 2010 beim Landratsamt, bei den Bürgermeisterämtern sowie Einrichtungen und Diensten der Altenhilfe kostenlos erhältlich sein. Für Firmen, Einrichtungen und Dienstleister besteht die Möglichkeit, in der neuen Broschüre zu inserieren. Für die Aufnahme der Anzeigen ist die Firma communicate zuständig; Ansprechpartner dort ist Volker Stahl, Tel. 07231 126990, E-Mail anzeigen@agentur-communicate.de. Redaktionsschluss für die Inserate ist der 31. März 2010.

Fachvortrag am 15. März: Streuobst in Gefahr!

ENZKREIS. Das Landwirtschaftsamt lädt am Montag, 15. März, um 19:30 Uhr zu einem Vortrag über "Streuobst in Gefahr" des Obstbau-Fachberaters Bernhard Reisch in die Kantine des Landratsamtes; der Eintritt ist frei.

Streuobstwiesen prägen in weiten Teilen des Enzkreises die Landschaft und werden in der Bevölkerung sehr geschätzt. Allerdings ist ein erheblicher Teil dieser Obstbäume durch Wetterextreme, Krankheiten und Schädlinge sowie wegen mangelnder Pflege gefährdet. Bernhard Reisch wird ausführlich auf die Gefahren und geeignete Gegenmaßnahmen eingehen und neue Strategien zum langfristigen Erhalt der Obstbäume in der Landschaft darstellen.

Anmeldungen zum Vortrag erbittet das Landwirtschaftsamt bis zum 8. März unter Telefon 07231 308-1800 oder per E-Mail an Landratsamt@enzkreis.de.

Ab Montag nur noch "mit Vier" - Landratsamt schaltet dreistellige Durchwahlnummern ab

ENZKREIS. Nachdem die Durchwahl-Telefonnummern des Landratsamts im vergangenen Jahr durchgängig auf vier Stellen erweitert wurden, schaltet das Amt zum 1. März die alten dreistelligen Nummern ab, wie es in einer Pressemitteilung mitteilt.

In aller Regel wurde bei der Umstellung von drei auf vier Ziffern der Durchwahl eine "9" vorangestellt. War bisher also zum Beispiel die Pressestelle unter 07231 308-548 erreichbar, so lautet die neue Nummer nun 308-9548. Die Regelung gilt auch für die dreistelligen Telefax-Anschlüsse.

Alles beim Alten bleibt bei der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Enzkreises in Pforzheim. Sie ist weiterhin unter 07231 308-70 telefonisch erreichbar. Auch Looping/Netzwerk für Gesundheitsförderung und Prävention hat mit 308-75 die kurze Durchwahl behalten. Die Dezernenten haben ganz neue Nummern bekommen - beginnend bei der -2000 für Landrat Karl Röckinger.

Im Zweifel können Bürger bei der Zentrale anrufen: Sie hat die Nummer 308-0. Und wer mit der dreistelligen Nummer seinen Ansprechpartner nicht mehr erreicht, landet ohnehin automatisch dort.

Noch bis 12. März: Verordnung zu Europäischen Vogelschutzgebieten liegt zur Einsicht aus

ENZKREIS. Die neue Verordnung zur Festlegung von Europäischen Vogelschutzgebieten liegt vom 26. Februar bis 12. März im Amt für Baurecht und Naturschutz des Enzkreises zur Einsicht aus.

Mit der Verordnung werden die 90 Europäischen Vogelschutzgebiete in Baden-Württemberg rechtsverbindlich festgelegt. Sie sind in Gebietskarten im Maßstab 1: 5.000 dargestellt. Die Verordnung enthält die in den einzelnen Gebieten geschützten Brut- und rastenden Vogelarten sowie die für diese Arten jeweils geltenden Erhaltungsziele. Die ausgelegten Gebietskarten betreffen Flächen der Gemeinden Illingen, Olbronn-Dürrn und Sternenfels sowie der Städte Maulbronn und Mühlacker, die als Vogelschutzgebiete festgelegt wurden.

Die Verordnung kann von Interessierten während der Sprechzeiten eingesehen werden im Landratsamt II in Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Str. 58, im Zimmer Nr. 114. Auskünfte gibt Rüdiger Jungkind, Tel. 07231 308-9561, E-Mail Ruediger.Jungkind@enzkreis.de. Alle wichtigen Informationen finden sich auch im Internet (www.natura2000-bw.de); dort können einzelne Bereiche eines Vogelschutzgebiets ausgewählt und ausgedruckt werden.

Amphibien wandern wieder: Auf beschilderten Strecken vorsichtig fahren

ENZKREIS. Nach dem langen und strengen Winter sitzen viele Amphibien nun in den Startlöchern: Das Amt für Baurecht und Naturschutz des Enzkreises rechnet für die nächsten Tage da-

mit, dass neben verschiedenen Molch- und Froscharten vor allem Kröten aus ihren Winterquartieren zu den Laichgewässern wandern, um sich dort fortpflanzen.

Den ehrenamtlichen Helfern der verschiedenen Gruppen, die sich jedes Jahr für den Amphibienschutz engagieren, steht nun eine arbeitsreiche Zeit bevor. An insgesamt 20 Straßenabschnitten im Enzkreis müssen Zäune aufgebaut werden, um den Tieren eine gefahrlose Wanderung zu ihren Laichplätzen zu ermöglichen. Dabei werden die Ehrenamtlichen tatkräftig von den gemeindlichen Bauhöfen unterstützt. Allein die Arbeit der freiwilligen Helfer bleibt es jedoch, die Tiere nächstens einzusammeln und auf der anderen Straßenseite wieder auszusetzen. Jedes Jahr werden auf diese Weise zwischen 20 000 und 25 000 Tiere vor dem sicheren Tod gerettet. Irene Gerner-Haug, die beim Landratsamt Enzkreis die Einsätze der Helfer koordiniert, bittet alle Verkehrsteilnehmer, auf den durch Schilder gekennzeichneten Strecken langsam und vorsichtig zu fahren, um die Helfer und Tiere nicht zu gefährden.

Einige Straßen im Enzkreis sind während der Wanderzeit der Amphibien in den Nachtstunden komplett für den Verkehr gesperrt: die Gemeindeverbindungsstraßen zwischen Ellmendingen und Nöttingen sowie zwischen Bilfingen und Stein, die Landesstraße L 1131 am Roßweiher in Maulbronn in Richtung Zaisersweiher und die Kreisstraße K 4517 in Richtung Freudenstein.

Weitere Informationen gibt es bei Irene Gerner-Haug unter Rufnummer 07231 308-9478 oder per E-Mail an irene.gerner.haug@enzkreis.de. Dort können sich auch interessierte Helferinnen und Helfer melden.

Landratsamt Enzkreis



Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

ÖFFNUNGSZEITEN DES LANDRATSAMTS

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr
Dienstag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8:00 bis 14:00 Uhr
Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN DER ZULASSUNGSSTELLEN

Montag 8:00 bis 12:30 Uhr
Dienstag 8:00 bis 14:00 Uhr
Mittwoch 8:00 bis 12:30 Uhr
Donnerstag 8:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.enzkreis.de

Soziale Dienste



Schwester-Karoline-Haus Friolzheim

Sehr geehrte Damen und Herren, seit April 2008 ist unser Pflegeheim in Friolzheim eröffnet. Unser Haus bietet 39 Einzelzimmer, 3 Komfortzimmer und 4 Doppelzimmer an.



Wir sind einer der ältesten und erfahrensten Altenhilfeträger in Württemberg und Mitglied im diakonischen Werk. Unsere Leistungen im kurzen Überblick:

- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- besondere Beschäftigung für demenzerkrankte Menschen

Unsere Schwerpunkte:

- Rehabilitation insbesondere durch Kraft- und Balancetraining
 - Akupunktur und Homöopathie
 - Palliativ in Kooperation Hospiz Leonberg
 - Gedächtnistraining
 - Entspannungsübungen durch autogenes Training
- Haben Sie Fragen? Wir beraten und informieren Sie in einem persönlichen Gespräch über unsere Angebote. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Gerne schicken wir Ihnen auch Informationsmaterial zu.

Verwaltung:

Montag bis Freitag von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr unter 07044/91585-40

Herr Schleinitz Heim- und Pflegedienstleitung 07044/91585-30

Sprechzeiten: Montag 14:00 Uhr - 16:30 Uhr

Donnerstag 14:00 - 16:30 Uhr

Altenheim gemeinnützige GmbH

Schwester-Karoline-Haus

Schulstr. 17

71292 Friolzheim

Heimleitung: Sebastian Schleinitz

Stellvertretung: Gabi Herold

Tel. 07044/91585-0

Fax: 07044/91585-41

Mail: S-K-H@seah.de

Schleinitz@seah.de

Neu im Schwester-Karoline-Haus "Alltagsbegleiter"

Wir freuen uns, dass wir ab sofort, unser Betreuungsangebot verbessern konnten.

Seit der letzten Pflegereform haben wir die Möglichkeit, zusätzliche Leistungen für die Betreuung unserer an **Demenz erkrankten Bewohner und Bewohnerinnen** zu beantragen. Somit war es uns möglich, zusätzlich ausgebildetes Personal einzustellen.

Das Programm ist speziell auf die Bedürfnisse unserer an Demenz erkrankten Bewohner und Bewohnerinnen ausgerichtet:

- Gedächtnisübungen
- Entspannungsübungen
- Sing- und Liederkreis
- backen und kochen
- 10-Minuten Aktivierung

Noch erwähnt, sei hier die spezielle Unterstützung unserer Bewohner und Bewohnerinnen, die nicht mehr an Gruppenaktivitäten teilnehmen können.

Hier bieten unsere Alltagsbegleiter sowie unser Pflegepersonal das pflegerische Konzept der "Basalen Stimulation" an. Dieses richtet sich im besonderen Maße an Menschen, die aus ihrer Krankheit heraus nicht mehr selbständig Kontakt zu ihrer Umwelt aufnehmen können.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Heimbeiratssprechstunde

Am 02. März 2010 Frau Häfner von 15:00 bis 16:00 Uhr

Wir bitten um vorherige Anmeldung. Sollten keine Anmeldungen vorliegen, entfällt die Sprechstunde. Wir bitten hierfür um Verständnis!

Danke!

Das Team und die Bewohner des Schwester-Karoline-Hauses, bedanken sich ganz herzlich beim Förderverein für die großzügige Spende in Höhe von **2.000,00 €**. Für unsere Bewohner haben wir einen Sinneswagen sowie fünf Spezialmatratzen, die das Wundliegen verhindern sollen, angeschafft.

Frühlingsfest am 07. März um 14:30 Uhr im Schwester-Karoline-Haus

Dazu laden wir unsere Bewohner/innen, deren Angehörige, sowie die Damen und Herren des betreuten Wohnens herzlich ein.

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH



Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim
Tel. 07231 14424-0, Fax 07231 14424-14

Mobiler Dienst

- Familienentlastungsdienst
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
- Behindertenhilfe

Ansprechpartner:

Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416

Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Essen auf Rädern

Ansprechpartner:

Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417

Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten, HIV-Test

- anonym und kostenlos-

Gesundheitsamt Enzkreis, Bahnhofstraße 28, Pforzheim

Telefon: 07231 308-9580

E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de

Sprechzeiten: Dienstag 13:30 Uhr - 18:00 Uhr (bis 19:30 Uhr nach Vereinbarung)

Donnerstag 8:00 Uhr - 14:00 Uhr (ab 7:00 Uhr nach Vereinbarung)

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V., Goldschmiedeschulstraße 6, Pforzheim

Telefon: 07231 441110

E-Mail: info@ah-pforzheim.de

Sprechzeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Enzkreis-Kliniken

BAMBINO-Informationsabende

Der BAMBINO-Elterntreff der Frauenklinik in den Enzkreis-Kliniken Mühlacker bietet im März 2010 neue Säuglingspflegekurse und Informationsabende an.

Am Montag, **01.03.2010** um 19.00 Uhr wird ein **Informationsabend mit Chefarzt Dr. Ulrich Steigerwald** angeboten. Treffpunkt ist im **Forum** der Enzkreis-Kliniken. Anschließend findet eine Kreißsaalführung mit Besichtigung der Neugeborenen- und Wochenstation statt.

Anschaffungen, verschiedene Wickelmethoden und Pflege des Säuglings steht außerdem am Abend des **08.03.2010** auf dem Programm. Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im BAMBINO-Elterntreff der Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Straße 32, Bau C. Anmeldungen hierzu nimmt gerne Frau Sieglinde Knapp unter der Tel. Nr. 07042/911303 entgegen.

Am **15.03.2010** geht es um das **Baden, Stillen und die Ernährung des Säuglings**. Beginn ist um 19.30 Uhr im BAMBINO-Elterntreff der Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Straße 32, Bau C. Anmeldungen hierzu nimmt gerne Frau Sieglinde Knapp unter der Tel. Nr. 07042/911303 entgegen.

Vortrag Kinderarzt: Über Ernährung, Vorsorge, Impfungen und mögliche Krankheiten im ersten Lebensjahr informiert Kinderarzt Dr. Matthias Effenberger am **22.03.2010** im Forum der Enzkreis-Kliniken Mühlacker. Der Vortrag beginnt um 19.30 Uhr.

Vernissage im Krankenhaus Mühlacker

"Natur -Stille-Farbe" Bilder von Andrea Hauck

Zur Eröffnung der Ausstellung "Natur-Stille-Farbe" laden wir

Sie und Ihre Freunde herzlich ein. Gerne begrüßen wir Sie am **Mittwoch, 03. März 2010, um 17 Uhr** in der Eingangshalle des Krankenhauses Mühlacker.

Die Begrüßung übernimmt Roland Hübner, Dezernent für Familie, Bildung und Kultur vom Landratsamt Enzkreis. Anschließend wird Andrea Hauck mit einigen Worten über sich und ihre Bilder die Ausstellung eröffnen.

Andrea Hauck lebt in Heildelheim. Ihre Bilder sind Zeugen einer sich immer weiter bewegenden und verändernden Welt. Schon vor vielen Jahren hat sie ihre Liebe zur Malerei entdeckt. Seither hat sie ihr Talent immer weiter entwickelt und ihre Kunstwerke in zahlreichen Ausstellungen vorgestellt.

Die Bilder von Andrea Hauck können Sie bis zum 11. April im Krankenhaus Mühlacker sehen.

Tagesmütter Enztal e.V.

Die Initiative für Tagesmütter, Pflege- und Adoptiveltern Pforzheim/Enzkreis e. V. bietet diesen Monat wieder ein Treffen für alle Mitglieder und Interessierte an.

Es findet dieses Mal am Samstag, den 27. Februar 2010 ab 15.00 Uhr bei Familie Würth in Kämpfelbach-Ersingen, Fröbelstr. 9 statt. Bitte melden Sie sich telefonisch bis spätestens Freitag an - Tel.: 07231/81358.

Außerdem besteht die Möglichkeit, Kinder mitzubringen.

Diese Treffen dienen hauptsächlich dem Erfahrungsaustausch und der gegenseitigen Information. Herzlich willkommen sind neben erfahrenen Pflegeeltern auch Familien, die sich mit der Frage beschäftigen, vielleicht einmal ein Kind zu betreuen oder sich vorstellen können, ein Kind/Jugendlichen in Kurzzeit- oder Dauerpflege in ihrer Familie aufzunehmen.

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel: 07231-566 196 0, E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.

Beratung - Therapie:

Anmeldungen werden unter Tel. 07231 30870 entgegengenommen

Figurentheater

ENZKREIS. Drei Chinesen sitzen mit einem Kontrabass auf der Straße. Warum haben sie einen Kontrabass bei sich? Wollen Sie Musik machen? Und was erzählen sie sich? Die Polizei ist ratlos - was soll passieren? Raphael Mürle spielt den Kindern am Mittwoch, den 10. März 2010 um 15.00 Uhr im Figurentheater Mottenkäfig, Kirchstraße 3 in Pforzheim eine kleine Szene aus "Drei Chinesen mit dem Kontrabass" vor. Die Figuren in diesem Stück sind Bauklötze - wie vielfältig damit gespielt werden kann, wird bei diesem Theaterbesuch gezeigt. Aber auch eine Fadenmarionette ist an diesem Nachmittag "zu Gast". Raphael Mürle bezieht die Kinder in seine Erklärungen mit ein und lässt sie teilhaben an der wunderbaren und fantastischen Welt des Figurentheaters.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldungen bitte telefonisch (07231/30870) oder per Mail (beratungsstelle.pforzheim@enzkreis.de).

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Gebiet Heckengäu

Irmgard Muthsam-Polimeni

Enzkreis-Kliniken Mühlacker, Hermann-Hesse-Str. 34,
75417 Mühlacker
Tel. 07041 - 81469-23
Fax 07041 - 8146912
E-Mail: bha@fachberatung-enzkreis.de
Termine nach Vereinbarung (auch Hausbesuche)
Sprechstunde:
Montags 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hilfe in Lebenskrisen und Selbsttötungsgefahr

Arbeitskreis Leben Pforzheim-Enzkreis e.V. (AKL)
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr
Krisentelefon: 07231 - 80 00 878

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreissenorenrat e.V., Ebersteinstr. 25,
75177 Pforzheim, Tel. 07231 357717

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik
und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Ger-
berstr. 4, 75175 Pforzheim

Terminvereinbarung Geschäftsstelle Pforzheim:
Tel. 07231 34180

Mo., Di., Mi. 15.00 - 17.00 Uhr
Do., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

In Bad Wildbad-Calmbach haben wir für Sie auch eine Außen-
sprechstunde, die freitags, 13.30 - 17.30 Uhr stattfindet, Tel.
07081 953544. Terminvereinbarungen ebenfalls in der Ge-
schäftsstelle Pforzheim

Jugend- und Drogenberatungsstelle
Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770, Fax 07231 9227722

Sprechzeiten:
Montag - Dienstag - Donnerstag 9.00 - 12.30 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 20.00 Uhr
Freitag 9.00 - 15.00 Uhr
- in Krisensituationen ohne Voranmeldung

Sonderdienst Mutterschutz

beim staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Karlsruhe
Beratung während der Schwangerschaft und im Erziehungs-
urlaub zu mutterschutzrechtlichen Fragen.

Frau Ratka Tel. 0721 9264159
Frau Fritzsche Tel. 0721 9264534

Sprechzeiten
Montag 14.00 - 17.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Tel. 07041 5953
Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erho-
lungen

Sprechzeiten:
Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und
Donnerstagvormittag

Haus der Diakonie

Auskunft - Beratung - Hilfe

Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B.

- Lebens- und Sinnkrisen
- Soziale Nöte

- Familiäre Konflikte
- Schwangerschaft
- Leben mit Behinderung
- Psychische Nöte
- Chronische Erkrankungen
- Krebs
- Sucht
- Leonberger Tafel

Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen.
Die Mitarbeiter/innen unterliegen der Schweigepflicht.

Haus der Diakonie Agnes-Miegel-Straße 5 71229 Leonberg
Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024
Telefonzeiten Mo.-Fr. 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Verein-
barung.

Fachberatungsstelle für Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen im Enzkreis

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosig-
keit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzu-
mutbaren Wohnverhältnissen leben.
- Wir bieten **Ihnen** persönliche Beratung und Informationen, die
sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsi-
cherung ergeben.
- Wir unterstützen **Sie** bei Fragen der Existenzsicherung (Ar-
beitslosengeld II, Sozialhilfe) und stellen bei Bedarf Kontakt zu
Behörden und anderen Einrichtungen her **und begleiten Sie**.
- Bei Bedarf können auch Hausbesuche vereinbart werden.
Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim
oder jeden ersten Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00
Uhr im Rathaus in Mühlacker, Zimmer 39.

Fachberatungsstelle für Menschen in Wohnungsnot

Pforzheim Stadt und Enzkreis,
Wichernhaus, Westliche 120, 75172 Pforzheim
Tel. 07231-566196-0 (Zentrale), -61/62 (Fachberatungsstelle).

Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)

Deutsche Rentenversicherung
Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7/Wilferdinger Höhe, 75179 Pforzheim

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.

-- Hilfe, die sich sehen lässt --

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- **Alten- und Krankenpflege**
- **Hauswirtschaftliche Versorgung**
- **Nachbarschaftshilfe**
- **Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige**

Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

71299 Wimsheim, Rathausstr. 2,
Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschal-
tet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten.
Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich
und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.



Notdienste / Service



Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten einwerfen.

Ärztlicher Sonntagsdienst

Zentrale Notfallpraxis Mühlacker beim Krankenhaus Mühlacker

Hermann-Hesse-Str. 43, 75417 Mühlacker, Tel. 07041-19292
Geöffnet: von Freitag, 19 Uhr bis Montag 7 Uhr.
An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend des Feiertages um 19 Uhr und endet um 7 Uhr des Folgetages.

Notfallpraxis Leonberg im Kreiskrankenhaus Leonberg

Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg, Telefon extern:
07152-2028000
Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertage 8-22 Uhr in den Räumen der Notfallpraxis im 1. OG

Apotheken-Notdienst

Samstag, 27.02.2010
Doc Morris - Apotheke Museumstr.4,
Tel.(07231) 5898071, Fax 5898072
Sonntag, 28.02.2010
Post - Apotheke, Pforzheimer Str.18, Friolzheim
Tel. (07044) 44944

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen über Tel.-Nr. 07231 3737

Bestattungsdienst

Bestattungsdienst Trauerhilfe GmbH, Schulstr. 30, Rutesheim,
Tel. 07152 52421

Die Deutsche Bahn AG informiert:

Auskunft für Reisezüge und Fahrpreise Pforzheim

08 00/1 50 70 90
Montag - Freitag von 07.00 - 20.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage von 09.00 - 18.00 Uhr

Hebammenteam Friolzheim

Hebamme Meike Schulze 07044 940211
Hebamme Gesine König 07044 44061



Friolzheimer Sperrmüllbörse

Älterer Tower - PC: Pentium 166 MHz MMX, 64 MB Ram,
4 GB Festplatte, Windows 95, Tastatur, Maus, Monitor
16" und ein Tintenstrahldrucker HP Dekjet 690c
Tel: 07044 / 41916

Bitte hier ausschneiden

Friolzheimer Sperrmüllbörse

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt
Ja () Nein ()

(Zutreffendes bitte ankreuzen).

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....
.....
.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -

Bitte hier ausschneiden

Müllabfuhrtermine

und Öffnungszeiten des Recyclinghofes, auf dem Grundstück der alten Kläranlage Friolzheim, Tel. 44814

	Restmüll / Bioabfall	Glass / Graue / Gelbe / Blaue / Recyclinghof / FRIOLZHEIM	Recyclinghof / Wertstoff	Sonntage		
FEBRUAR						
1. Mi						
2. Di		14:00-17:30				
3. Mi						
4. Do		9:00-12:30 14:00-17:30				
5. Fr						
6. Sa		8:30-11:30 13:00-16:00				
7. So						
8. Mo						
9. Di						
10. Mi		14:00-17:30 9:00-12:30	E-GeRo*			
11. Do						
12. Fr		14:00-17:30 9:00-12:30				
13. Sa		13:00-16:00 8:30-11:30				
14. So						T. K.V
15. Mo						
16. Di						
17. Mi		9:00-12:30 14:00-17:30				
18. Do						
19. Fr		9:00-12:30 14:00-17:30				
20. Sa		8:30-11:30 13:00-16:00				
21. So						
22. Mo						
23. Di		14:00-17:30				
24. Mi						E-GeRo*
25. Do		14:00-17:30 9:00-12:30				
26. Fr						
27. Sa		13:00-16:00 8:30-11:30				
28. So						

	Reinhold / Reinhold	Gesunde Töne „L. Fink“ • Band Friedrichshaus	Rezeptionschef Kloppenburg	Sonntags
MÄRZ				
1 Mi				
2 Di			14:00-17:30	
3 Mi	☐			
4 Do	●	9:00-12:30 14:00-17:30		
5 Fr				
6 Sa		8:30-11:30 12:00-16:00		
7 So				1.0 KW
8 Mo				
9 Di				
10 Mi	✕	14:00-17:30 8:00-12:30		
11 Do				
12 Fr		14:00-17:30 8:00-12:30		
13 Sa		12:00-16:00 8:30-11:30		
14 So				1.1 KW
15 Mo				

16 Di				
17 Mi		8:00-12:30 14:00-17:30 E-Gitarre*		
18 Do				
19 Fr		8:00-12:30 14:00-17:30		
20 Sa		8:30-11:30 12:00-16:00		
21 So				1.2 KW
22 Mo				
23 Di		14:00-17:30		
24 Mi	✕		Spernmüll*	
25 Do		14:00-17:30 8:00-12:30		
26 Fr				
27 Sa		12:00-16:00 8:30-11:30		
28 So				1.3 KW
29 Mo				
30 Di		14:00-17:30		
31 Mi	☐			



Danach überreichten wir herzliche Gummiherten-Grüße.

Zum Schluss rundete das Lied " **Ich will dich wiedersehen** " unsere kleine Feier ab. In diesem Sinne, liebe Frau Schüller-Lange, wünschen wir

- Zeit zum Freuen und Lachen
- Zeit, um endlich mal auszuruhen
- und natürlich Glück, Gesundheit und eine sonnige Zukunft!

Kindergarten Friolzheim
Anne Neumann und Team

Jubilare



Glückwünsche zum Geburtstag

Herr Hans Mölzer, Schulstr.15, feiert am 02.03.2010 seinen 72. Geburtstag
Frau Nicola Miola, Lindenstr.6, feiert am 02.03.2010 ihren 70. Geburtstag
Frau Sonja Schur, Falkenstr.44, feiert am 03.03.2010 ihren 77. Geburtstag
Frau Johanna Steinbach, Heimsheimer Str.2, feiert am 04.3.2010 ihren 92. Geburtstag

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute

Kindergarten Friolzheim



Verabschiedung von Frau Christel Schüller-Lange

Am Donnerstag, dem 11. Februar 2010, bedankten sich das Kollegenteam und fast 120 Kindergartenkinder bei Frau Christel Schüller-Lange für die lange, sehr gute Zusammenarbeit im Rahmen einer kleinen Abschiedsfeier.



Zu Beginn lockerten wir uns ein bisschen mit einem Bewegungslied auf, bei dem Groß und Klein eifrig mitmachten. Nach einer kleinen Ansprache durch Frau Neumann und Übergabe von Abschiedsgeschenken, folgte ein kurzes Theaterstück, das uns noch einmal herzlich zum Lachen brachte, obwohl uns gar nicht zum Lachen zumute war.



Abschiedsworte für Frau Schüller-Lange vom Elternbeirat der Gruppe 5

Liebe Frau Schüller-Lange, eine ganze Zeit ist nun vergangen, da Sie bei uns im Kindergarten angefangen.

Dass Sie Spaß hatten, sah man Ihnen an, denn Ihr Lächeln und Ihre humorvolle, liebevolle Art spiegelte sich an manchen Tagen in unseren Kindern wider. Auch wenn uns Eltern mal die Haare zu Berge standen, wussten Sie immer 'nen lockeren Spruch und der Tag war wieder gerettet. Wir Kleinen und Großen fanden, dass ihr beide (Frau Vainella und Sie) ein klasse Team abgegeben habt und die Jahre mit euch waren die schönsten für uns. Wer weiß, wann wir uns wieder sehen.

Am Montag war der Rausgehtag, da ging es in Wald und Flur. Am Dienstag waren die Xler dran mit ABC und 123 kamen Sie herbei.

Am Mittwoch konnte man auch noch mittags Ihre Gesellschaft in Anspruch nehmen.

Wenn am Donnerstag die Hose auch mal nass war - da sagten Sie: "Das macht doch nichts, dafür sind wir doch da und das machen wir gerne."

"Mensch ärgere Dich nicht" das spielten Sie gern.

Und im Sommer planten Sie sogar einen schönen Tag im Naturtheater. Da konnten unsere Kinder den Bremer Stadtmusikanten die Hand geben.

Letzten Sommer ritten wir auf einem Kamel.

An Fasching ging es kunterbunt her.

Beim Laternenfest hing uns Alten die Zungen genauso am Boden wie den Kindern als der Trip durch Hü und Hott vorbei war.

An Ostern suchten wir bunte Eier und hüpfen ein bisschen Seil.

Geburtstag feierten wir auch so gern und sprangen dann vom Stuhl.

Auch bei der Muttertagsfeier konnten wir uns in der Turnhalle austoben, eine gebastelte Blumenvase überreichen und dann lecker schlemmen mit gesunden alkoholfreien Cocktails.

An Weihnachten ließen wir die Schneeflocken tanzen

Und und und.

Also: Danke, danke sagen wir für die schönen Stunden hier,

Dankeschön sagt unser Lied, danke, dass es Sie gibt!

Alles Liebe, Gute und viel Gesundheit wünschen Ihnen die Kinder und Eltern der Gruppe 5